

7. Abendwanderung mit Felsbiwak

von Helmut Keller

Die Nachfrage zu diesem kompakten Outdoor-Event – von Samstag 17.00 Uhr bis Sonntag ca.11.00 Uhr - ist nach wie vor groß. So hatten sich dieses Jahr sogar 24 Personen angemeldet, was wegen der Abstandsproblematik natürlich nicht möglich war. Da eine 13er Gruppe unbedingt zusammen bleiben wollte, musste ich denen leider absagen.

So fanden sich am 29. August letztendlich nur 9 Biwakfreunde am Treffpunkt in Ruppertsweiler bei Pirmasens ein. Knapp 1 ½ Stunden dauerte der Anmarsch zum Biwakplatz auf dem Humm-Berg-Höhenzug am Graf-Heinrich-Weg mit einer Pause auf dem Ruppertstein, einem herrlichen Aussichtsfelsen. Dorthin hätten wir uns auch zurückziehen können, wenn der Übernachtungsplatz belegt gewesen wäre. Bisher hatten wir aber immer Glück und waren jeweils die einzigen Biwakaspiranten. Jutta, Jürgen, Yann und Leah haben noch kein einziges Felsbiwak verpasst. Nicht einmal Leahs diesjähriger 11. Geburtstag war ein Hindergrund. Gestärkt durch ein „kaltes Buffet“ gab es dann die üblichen neuen und alten „black stories“ am Lagerfeuer. Wenn jeder etwas mitbringt, reicht das immer auch noch für das Frühstück am nächsten Morgen. Nach 2 vogellosen Jahren konnte man im Morgengrauen endlich wieder Vogelgezwitscher vernehmen. Und wer nachts das ein oder andere Mal für einige Zeit wach lag, genoss die Stille des Waldes und fühlte sich „eins mit der Natur“. Der Rückweg zum Parkplatz verlief auf etwas kürzerer Route. Einige gönnten sich noch im Café Faas in Lemberg zum Abschluss ein leckeres Stück Kuchen.

Die Outdoor-Truppe 2020: Jutta Zingler, Jürgen Lenfant, Yann und Leah Zingler, Leonie Schröder, Konrad Krämer, Vitus Krämer, Emanuel Tischmeyer, Helmut Keller.

